



ARMINIA SUPPORTERS CLUB

VORSTANDSWAHL

Silke Baker

Geboren: 24.09.1974 in Bielefeld

erstes Arminia-Spiel: irgendwann in den 80ern

erste Dauerkarte: 1996

Mitglied im ASC seit: 2024 (aktiv)



Ich heiße Silke Baker, bin (noch ganz knapp) 51 Jahre alt und in Bielefeld geboren. Mein erstes Arminia-Spiel habe ich in den 80ern erlebt, an der Hand meines Vaters, der mir als damaliger Kleinstsponsor die Liebe zur Alm und dem Verein wohl mit in die Wiege gelegt hat.

Ende der 90er hatte ich meine erste Steher-Dauerkarte, und nach örtlichen Abwegen (fünf Jahren Rheinland und zwölf Jahren England) bin ich 2016 zurück nach Bielefeld gekommen – wieder mit Dauerkarte und voller Energie für unseren Verein.

Beruflich bin ich gelernte Sozialversicherungsfachangestellte, angestellt bei einer lokalen Betriebskrankenkasse, mittlerweile aber intern ins Prozessmanagement gewechselt. Kurz gesagt: Ich mag es, wenn Dinge funktionieren (trotzdem liebe ich unsere Arminia) – und wenn sie es nicht tun, bringe ich sie zum Laufen. Diese Haltung nehme ich auch mit in den ASC.

Im ASC bin ich seit 2024, weil ich den Wunsch hatte, mich aktiver einzubringen und meinen Herzensverein mit positiver Art, Tatkraft und einem ordentlichen Schuss „Mach ich!“ zu unterstützen. Seitdem bin ich im Team Medien (erst Mitglied, dann Teamleitung), im Team Fanpolitik, seit 2026 auch im Team Fanmobil und als Springer bei Bustouren und überall dort, wo spontan Hilfe gebraucht wird. Man sieht mich also bei (fast) jeder Auswärtsfahrt und natürlich bei jedem Heimspiel am Pavi und auf der Süd.

Der ASC ist für mich die zentrale Schnittstelle zwischen Mutterverein und Fans – das Bindeglied, das Ideen, Stimmungen, Kritik, Engagement und Herzblut zusammenführt.



ARMINIA SUPPORTERS CLUB

VORSTANDSWAHL

Genau dort möchte ich Verantwortung übernehmen: nahbar, ansprechbar, unermüdlich und mit dem Anspruch, dass Fans sich gesehen und ernst genommen fühlen.

Auch in der internen Arbeit ist mir ein respektvoller Umgang wichtig. Ich höre zu, bevor ich bewerte, und ich spreche Dinge offen an, möglichst ohne jemanden vor den Kopf zu stoßen. Mir ist wichtig, dass jedes Mitglied das Gefühl hat, ernst genommen zu werden – egal ob es um eine kleine Idee, eine große Baustelle oder ein persönliches Anliegen geht. Ich arbeite gern lösungsorientiert, ruhig und klar, und ich glaube fest daran, dass man im Team mehr erreicht, wenn man miteinander statt übereinander spricht. Ein offenes Ohr, ein fairer Umgang und ein verlässliches Miteinander sind für mich die Basis jeder guten Abteilungsarbeit.

Ich bringe mich gern ein, packe an, übernehme Verantwortung und verliere dabei nie den Humor – denn wer Arminia liebt, weiß: Ohne Humor wird es nicht gehen!

Ich möchte den ASC stärken, weiterentwickeln und dafür sorgen, dass wir als Abteilung sichtbar, verlässlich und offen bleiben – für neue Ideen, für junge Mitglieder, einfach für alle, die Arminia leben.